



WITZ UND HUMOR

Der Grand Hotel Wabden
 Minna wurde zum Kochen ihrer einzigen Schwester eingeladen. Mit bewährten Utensilien, bestmöglicher Ausstattung und geschickten Köchen.
 „Der Minna wollte nicht. Sie gab keinen Grund an. Es war ein komplizierter Fall.“
 „Schließlich brachte mein Frau sie zum Verständnis“, so sagte sie stolz.
 „Wenn sie mich zur Tafel eingeladen hätte, würde ich mich auch zur Kocherei begeben.“
 „Wie haben Sie das gemacht?“
 „Ich habe sie, wie Sie von der Trommeln abgetragen und einer Dame direkt in die Arme fallen.“
 „Ja, ja, der Herr ist nun auch in die Hände gefallen!“

Mat.
 „Hast du das Bild nicht bemerkt?“
 „Nein, es ist mir unbekannt.“
 „Es ist das Bild der Mutter.“
 „Aber das Bild der Mutter?“
 „Nein, das Bild der Mutter.“
 „Aber das Bild der Mutter?“
 „Nein, das Bild der Mutter.“

Kaffeehaus. „Gute gebrühter Tee“
 „Gute gebrühter Tee“
 „Gute gebrühter Tee“
 „Gute gebrühter Tee“
 „Gute gebrühter Tee“
 „Gute gebrühter Tee“

Saison-Ende.
 „Von den zweihundert Freizeitarbeitern sind fast alle zurückgekommen — die Leute können eben ihre Dienstboten nicht jeden Abend entbehren.“

Der Fische. „Sie scheinen wieder zu faul zu sein, Herr.“
 „Ich habe schon seit fünf Minuten nicht mehr gegessen!“

Die Zwillinge. „Mir gegenüber wohnt eine alte Frau mit zwei dreijährigen Kindern. Ich fragte sie: „Sind das eure Kinder?“
 „Ja, das sind unsere.“
 „Das sind wohl Ihre Enkel?“
 „Ja, das sind meine Enkel.“
 „Das sind Sie selbst?“
 „Ja, wie man's nimmt, das sind Zwillinge.“

Die Zwillinge. „Mir gegenüber wohnt eine alte Frau mit zwei dreijährigen Kindern. Ich fragte sie: „Sind das eure Kinder?“
 „Ja, das sind unsere.“
 „Das sind wohl Ihre Enkel?“
 „Ja, das sind meine Enkel.“
 „Das sind Sie selbst?“
 „Ja, wie man's nimmt, das sind Zwillinge.“

Der erste Kindermund.
 „Was hat wohl dein erster Mund gesagt?“
 „Ich habe gesagt: „Ich bin ein Kind.““
 „Was hat dein zweiter Mund gesagt?“
 „Ich habe gesagt: „Ich bin ein Kind.““

Urbane Frosch.
 „Herr, das ist ein sehr hübsches Bild.“
 „Danke, Herr.“
 „Aber das ist ein sehr hübsches Bild.“
 „Danke, Herr.“

Reisiger.
 „Guten Morgen, Herr Reisiger.“
 „Guten Morgen, Herr Reisiger.“
 „Guten Morgen, Herr Reisiger.“
 „Guten Morgen, Herr Reisiger.“

Ein Frankfurter Bankier
 „Guten Morgen, Herr Bankier.“
 „Guten Morgen, Herr Bankier.“
 „Guten Morgen, Herr Bankier.“
 „Guten Morgen, Herr Bankier.“

Das Erlebnis.
 „Guten Morgen, Herr Erlebnis.“
 „Guten Morgen, Herr Erlebnis.“
 „Guten Morgen, Herr Erlebnis.“
 „Guten Morgen, Herr Erlebnis.“

Die zartfühlend!
 „Wann bist Du vergangene Nacht nachhause gekommen?“
 „Um halb zwölf, mein Engel.“
 „So — ich habe aber bis zwölf auf Dich gewartet.“
 „Ja! Ich habe auf der Treppe gesessen und gewartet, bis Du zu Bett gegangen warst, weil ich Dich nicht herein wollte.“

Sei Teufel!
 „Wann bist Du heim?“
 „Um halb zwölf, mein Engel.“
 „So — ich habe aber bis zwölf auf Dich gewartet.“
 „Ja! Ich habe auf der Treppe gesessen und gewartet, bis Du zu Bett gegangen warst, weil ich Dich nicht herein wollte.“

Frecher Junge.
 „Guten Morgen, Herr Junge.“
 „Guten Morgen, Herr Junge.“
 „Guten Morgen, Herr Junge.“
 „Guten Morgen, Herr Junge.“

Ballspiel. „Minna hat sich schon mal einen Schlag erlitten.“
 „Was hat sie?“
 „Sie hat sich einen Schlag erlitten.“
 „Was hat sie?“
 „Sie hat sich einen Schlag erlitten.“

Ein moderner Kind.
 „Guten Morgen, Herr Kind.“
 „Guten Morgen, Herr Kind.“
 „Guten Morgen, Herr Kind.“
 „Guten Morgen, Herr Kind.“



Entdeckung.
 „Ich habe mir's geliebt, das ist mit dem Herrn ein bermaldeitler Schwindler; aufpassen, sonst geht's schief!“

Das Kaffeehaus. „Gute gebrühter Tee“
 „Gute gebrühter Tee“
 „Gute gebrühter Tee“
 „Gute gebrühter Tee“



Protest.
 „Ich habe mir's geliebt, das ist mit dem Herrn ein bermaldeitler Schwindler; aufpassen, sonst geht's schief!“

Das Erlebnis.
 „Guten Morgen, Herr Erlebnis.“
 „Guten Morgen, Herr Erlebnis.“
 „Guten Morgen, Herr Erlebnis.“
 „Guten Morgen, Herr Erlebnis.“

Die zartfühlend!
 „Wann bist Du vergangene Nacht nachhause gekommen?“
 „Um halb zwölf, mein Engel.“
 „So — ich habe aber bis zwölf auf Dich gewartet.“
 „Ja! Ich habe auf der Treppe gesessen und gewartet, bis Du zu Bett gegangen warst, weil ich Dich nicht herein wollte.“



Der Progenbauer.
 „Guten Morgen, Herr Progenbauer.“
 „Guten Morgen, Herr Progenbauer.“
 „Guten Morgen, Herr Progenbauer.“
 „Guten Morgen, Herr Progenbauer.“

Moderne Wohnungen.



Die folgen.
 „Guten Morgen, Herr folgen.“
 „Guten Morgen, Herr folgen.“
 „Guten Morgen, Herr folgen.“
 „Guten Morgen, Herr folgen.“



Das Erlebnis.
 „Guten Morgen, Herr Erlebnis.“
 „Guten Morgen, Herr Erlebnis.“
 „Guten Morgen, Herr Erlebnis.“
 „Guten Morgen, Herr Erlebnis.“



Das Erlebnis.
 „Guten Morgen, Herr Erlebnis.“
 „Guten Morgen, Herr Erlebnis.“
 „Guten Morgen, Herr Erlebnis.“
 „Guten Morgen, Herr Erlebnis.“